Weitere relevante Normen

EN 1522: Durchschusshemmende Fenster, Türen und Abschlüsse
EN 1634-1: Feuerwiderstandsprüfungen für Tür- und Abschlusseinrichtungen; Teil 1: Feuerschutzabschlüsse
EN 1634-3: Feuerwiderstandsprüfungen für Tür- und Abschlusseinrichtungen; Teil 3: Rauchschutzabschlüsse
EN 1191: Fenster und Türen Dauerfunktionsprüfung - Prüfverfahren
EN 14351-1: Fenster und Türen Produktnorm, Leistungseigenschaften; Teil 1: Fenster und Außentüren ohne Eigenschaften bzgl. Feuerschutz und/oder Rauchschutz
prEN 14351-2: Fenster und Türen Produktnorm, Leistungseigenschaften; Teil 2: Innentüren ohne Feuerschutz- und/oder Rauchdichtheitseigenschaften
prEN 16034: Fenster, Türen und Tore Produktnorm, Leistungseigenschaften; Feuer- und/oder Rauchschutzeigenschaften
prEN 16361: Kraftbetätigte Türen Produktnorm, Leistungseigenschaften; Türsysteme, mit Ausnahme von Drehflügeltüren, ohne Eigenschaften bezüglich Feuerschutz und Rauchdichtheit

Wiedergegeben mit Erlaubnis des DIN Deutsches Institut für Normung e. V. Maßgebend für das Anwenden der DIN-Norm ist deren Fassung mit dem neuesten Ausgabedatum, die bei der Beuth Verlag GmbH, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin, erhältlich ist. (Stand: Oktober 2014)

esco **Metallbausysteme GmbH**
Dieselstraße 2
71254 Ditzingen

Telefon +49 7156 3008-0
Telefax +49 7156 3008-600

info@esco-online.de
www.esco-online.de

EN 12209:2003 (D)

Schlösser

Klassifizierungsschlüssel - Beispiel: ECO GBS 81

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
3	M	6	1	0	D	6	B	C	2	0

1 Gebrauchskategorie

Klasse 1: Mittlere Betätigungshäufigkeit , große Sorgfalt , geringes Risiko falscher Anwendung, z. B. Innentüren von Wohnhäusern
Klasse 2: Mittlere Betätigungshäufigkeit, gewisse Sorgfalt, gewisses Risiko falscher Anwendung, z. B. Innentüren in Bürogebäuden
Klasse 3: Häufige Benutzung, geringe Sorgfalt, hohes Risiko falscher Anwendung, z. B. Türen in Bürogebäuden mit Publikum

2 Dauerfunktionstüchtigkeit

Klasse A: 50.000 Prüfzyklen; keine Belastung der Falle
Klasse B: 100.000 Prüfzyklen; keine Belastung der Falle
Klasse C: 200.000 Prüfzyklen; keine Belastung der Falle
Klasse F: 50.000 Prüfzyklen; Belastung der Falle von 10 N
Klasse G: 100.000 Prüfzyklen; Belastung der Falle von 10 N
Klasse H: 200.000 Prüfzyklen; Belastung der Falle von 10 N
Klasse L: 100.000 Prüfzyklen; Belastung der Falle von 25 N
Klasse M: 200.000 Prüfzyklen; Belastung der Falle von 25 N
Klasse R: 100.000 Prüfzyklen; Belastung der Falle von 50 N
Klasse S: 200.000 Prüfzyklen; Belastung der Falle von 50 N
Klasse W: 100.000 Prüfzyklen; Belastung der Falle von 120 N
Klasse X: 200.000 Prüfzyklen; Belastung der Falle von 120 N

3 Türmasse und Schließkraft

Klasse 1: Bis 100 kg; max. 50 N Schließkraft
Klasse 2: Bis 200 kg; max. 50 N Schließkraft
Klasse 3: Über 200 kg oder vom Hersteller festgelegt; max.50 N Schließkraft
Klasse 4: Bis 100 kg; max. 25 N Schließkraft
Klasse 5: Bis 200 kg; max. 25 N Schließkraft
Klasse 6: Über 200 kg oder vom Hersteller festgelegt; max.25 N Schließkraft
Klasse 7: Bis 100 kg; max. 15 N Schließkraft
Klasse 8: Bis 200 kg; max. 15 N Schließkraft
Klasse 9: Über 200 kg oder vom Hersteller festgelegt; max.15 N Schließkraft

4 Eignung für Feuer- / Rauchschutztüren

Klasse 0: Nicht zulässig für den Einbau an Feuer- und Rauchschutztüren
Klasse 1: Geeignet für den Einbau an Feuer-/Rauchschutztüren, vorbehaltlich der zufrieden stellenden Bewertung des Beitrags des Schlosses zur Widerstandsfähigkeit von bestimmten Feuer-/Rauchschutztüren

5 Sicherheit

Klasse 0: Keine Sicherheitsanforderungen

6 Korrosionsbeständigkeit

Klasse 0: Keine definierte Korrosionsbeständigkeit, keine Temperaturanforderung
Klasse A: Geringe Korrosionsbeständigkeit, keine Temperaturanforderung
Klasse B: Mittlere Korrosionsbeständigkeit, keine Temperaturanforderung
Klasse C: Hohe Korrosionsbeständigkeit, keine Temperaturanforderung
Klasse D: Sehr hohe Korrosionsbeständigkeit, keine Temperaturanforderung
Klasse E: Mittlere Korrosionsbeständigkeit, Temperaturanforderung -20°C - +80°C
Klasse F: Hohe Korrosionsbeständigkeit, Temperaturanforderung -20°C - +80°C
Klasse G: Sehr hohe Korrosionsbeständigkeit, Temperaturanforderung -20°C - +80°C

7 Schutzwirkung und Anbohrwiderstand

Klasse 1: Mindestschutzwirkung und keinen Anbohrwiderstand
Klasse 2: Geringe Schutzwirkung und keinen Anbohrwiderstand
Klasse 3: Mittlere Schutzwirkung und keinen Anbohrwiderstand
Klasse 4: Hohe Schutzwirkung und keinen Anbohrwiderstand
Klasse 5: Hohe Schutzwirkung mit Anbohrwiderstand
Klasse 6: Sehr hohe Schutzwirkung und keinen Anbohrwiderstand
Klasse 7: Sehr hohe Schutzwirkung mit Anbohrwiderstand

8 Türbezogener Verwendungsbereich

Klasse	Typ	Tür	Stulp gestützt	Ausgangs-überwachung d. Schlüssel
A	Einsteckschloss	Drehflügel- u. Schiebetür*	Nein	
B	Einsteckschloss	Drehflügeltür	Nein	
C	Einsteckschloss	Schiebetür	Nein	
D	Kastenschloss	Drehflügel- u. Schiebetür*	Nein	
E	Kastenschloss	Drehflügeltür	Nein	
F	Kastenschloss	Schiebetür	Nein	
H	Einsteckschloss	Drehflügeltür	Ja	
J	Kastenschloss	Drehflügel- u. Schiebetür*	Nein	
K	Einsteckschloss	Drehflügeltür	Nein	Ja
L	Einsteckschloss	Schiebetür	Nein	Ja
M	Kastenschloss	Drehflügeltür	Nein	Ja
N	Kastenschloss	Schiebetür	Nein	Ja
P	Einsteckschloss	Drehflügeltür	Ja	Ja
R	Kastenschloss	Drehflügeltür (nur nach innen öffnend)	Nein	Ja
S	Einsteckschloss	Drehflügel- u. Schiebetür*	Nein	Ja
T	Kastenschloss	Drehflügel- u. Schiebetür*	Nein	Ja

*uneingeschränkte Verwendung

9 Art der Schlüsselbetätigung / Verriegelung

Klasse 0: Nicht zutreffend
Klasse A: Zylinderschloss; manuelle Verriegelung
Klasse B: Zylinderschloss; automatische Verriegelung
Klasse C: Zylinderschloss; manuelle Verriegelung mit Zwischenverriegelung
Klasse D: Zuhaltungsschloss; manuelle Verriegelung
Klasse E: Zuhaltungsschloss; automatische Verriegelung
Klasse F: Zuhaltungsschloss; manuelle Verriegelung mit Zwischenverriegelung
Klasse G: Schloss ohne Schlüsselbetätigung; manuelle Verriegelung
Klasse H: Schloss ohne Schlüsselbetätigung; automatische Verriegelung

10 Art der Spindelbetätigung

Klasse 0: Schloss ohne Nuss
Klasse 1: Schloss für Knaufbetätigung oder Betätigung eines Türdrückers mit Hochhaltefeder
Klasse 2: Schloss für Betätigung eines Türdrückers ohne Hochhaltefeder
Klasse 3: Schloss für Betätigung eines Türdrückers mit hoher Beanspruchung und starker Hochhaltefeder
Klasse 4: Schloss für vom Hersteller festgelegte Betätigung eines Türdrückers mit hoher Beanspruchung und starker Hochhaltefeder

11 Anforderung an die Schlüsselkennung

Klasse 0: Keine Anforderungen
Klasse A: Mindestens drei Zuhaltungen
Klasse B: Mindestens fünf Zuhaltungen
Klasse C: Mindestens fünf Zuhaltungen; erweiterte Anzahl an wirksamen Schließungsverschiedenheiten
Klasse D: Mindestens sechs Zuhaltungen
Klasse E: Mindestens sechs Zuhaltungen; erweiterte Anzahl an wirksamen Schließungsverschiedenheiten
Klasse F: Mindestens sieben Zuhaltungen
Klasse G: Mindestens sieben Zuhaltungen; erweiterte Anzahl an wirksamen Schließungsverschiedenheiten
Klasse H: Mindestens acht Zuhaltungen; erweiterte Anzahl an wirksamen Schließungsverschiedenheiten

EN 1935:2002 (D)

Bänder

Klassifizierungsschlüssel - Beispiel: ECO OBX- und OBN-20 Bänder

1	2	3	4	5	6	7	8
4	7	7	1	1	4	1	14

1 Gebrauchsklasse

Klasse 1: **Leichter Gebrauch**
Einsatz in Gebäuden, Häusern oder anderen Wohnbereichen, geringe Gebrauchshäufigkeit, ausgeprägte Absicht zum sorgfältigen Umgang, geringes Risiko für Unfälle oder Missbrauch
Klasse 2: **Mittlerer Gebrauch**
Einsatz in Gebäuden, Häusern oder anderen Wohnbereichen, mittlere Gebrauchshäufigkeit, gewisse Absicht zum sorgfältigen Umgang, Risiko für Unfälle oder Missbrauch
Klasse 3: **Starker Gebrauch**
Einsatz in Gebäuden, hohe Gebrauchshäufigkeit, geringe Absicht zum sorgfältigen Umgang, Risiko für Unfälle oder Missbrauch
Klasse 4: **Sehr starker Gebrauch**
Bänder für Türen, die einem häufigen und heftigem Gebrauch ausgesetzt sind

2 Dauerfunktionstüchtigkeit

Klasse 3: 10.000 Prüfzyklen (nur Fensterbänder)
Klasse 4: 25.000 Prüfzyklen (Tür- und Fensterbänder)
Klasse 7: 200.000 Prüfzyklen (nur Türbänder)

3 Masse der Prüftür

Klasse 0: 10 kg
Klasse 1: 20 kg
Klasse 2: 40 kg
Klasse 3: 60 kg
Klasse 4: 80 kg
Klasse 5: 100 kg
Klasse 6: 120 kg
Klasse 7: 160 kg

4 Eignung für Feuer- / Rauchschutztüren

Klasse 0: Nicht geeignet zur Verwendung an Feuer- / Rauchschutztüren
Klasse 1: Geeignet zur Verwendung an Feuer- / Rauchschutztüren **(EN 1634-1)**

5 Sicherheit - Personenschutz

Klasse 1: Die grundlegenden Anforderungen an die Gebrauchssicherheit sind von allen Bändern zu erfüllen; Daher gibt es hier nur die Klasse 1

6 Korrosionsbeständigkeit

Nach **EN 1670**
Klasse 0: Keine festgelegte Korrosionsbeständigkeit
Klasse 1: Geringe Korrosionsbeständigkeit
Klasse 2: Mittlere Korrosionsbeständigkeit
Klasse 3: Hohe Korrosionsbeständigkeit
Klasse 4: Sehr hohe Korrosionsbeständigkeit

7 Schutz - Einbruchhemmung

Klasse 0: Zur Anwendung an einbruchhemmenden Türen nicht geeignet
Klasse 1: Zur Anwendung an einbruchhemmenden Türen in Abhängigkeit von der Bewertung des Beitrags der Bänder zur Einbruchhemmung der jeweiligen einbruchhemmenden Tür geeignet

8 Bandklasse

Festgelegt wurden **14 Bandklassen**, wie in der unten stehenden Tabelle dargestellt

Erste Stelle			Zweite Stelle		Dritte Stelle		Vierte Stelle	Fünfte Stelle	Sechste Stelle	Siebte Stelle	Achte Stelle
Gebrauchsklasse			Prüfzyklen bei Dauerbetrieb		Masse der Prüftür		Feuerbeständigkeit	Sicherheit	Korrosionsbeständigkeit	Schutz	Bandklasse
Gebrauch	Klasse	Verwendung	Klasse	Anzahl Prüfzyklen	Klasse	Masse kg	Klasse	Klasse	Klasse	Klasse	Klasse
leicht	1	Fenster	3	10.000	0	10	0 oder 1	1	0, 1, 2, 3, 4	0 oder 1	**1**
leicht	1	Fenster	3	10.000	1	20	0 oder 1	1	0, 1, 2, 3, 4	0 oder 1	**2**
leicht	1	Tür oder Fenster	4	25.000	1	20	0 oder 1	1	0, 1, 2, 3, 4	0 oder 1	**3**
mittel	2	Tür	7	200.000	1	20	0 oder 1	1	0, 1, 2, 3, 4	0 oder 1	**4**
leicht	1	Fenster	3	10.000	2	40	0 oder 1	1	0, 1, 2, 3, 4	0 oder 1	**5**
leicht	1	Tür oder Fenster	4	25.000	2	40	0 oder 1	1	0, 1, 2, 3, 4	0 oder 1	**6**
mittel	2	Tür	7	200.000	2	40	0 oder 1	1	0, 1, 2, 3, 4	0 oder 1	**7**
leicht	1	Fenster	3	10.000	3	60	0 oder 1	1	0, 1, 2, 3, 4	0 oder 1	**8**
leicht	1	Tür oder Fenster	4	25.000	3	60	0 oder 1	1	0, 1, 2, 3, 4	0 oder 1	**9**
mittel	2	Tür	7	200.000	3	60	0 oder 1	1	0, 1, 2, 3, 4	0 oder 1	**10**
stark	3	Tür	7	200.000	4	80	0 oder 1	1	0, 1, 2, 3, 4	0 oder 1	**11**
sehr stark	4	Tür	7	200.000	5	100	0 oder 1	1	0, 1, 2, 3, 4	0 oder 1	**12**
sehr stark	4	Tür	7	200.000	6	120	0 oder 1	1	0, 1, 2, 3, 4	0 oder 1	**13**
sehr stark	4	Tür	7	200.000	7	160	0 oder 1	1	0, 1, 2, 3, 4	0 oder 1	**14**

EN Normen im Überblick

Zur Bestimmung des Klassifizierungsschlüssels

EN 1154:1996 + A1:2002 (D)
Türschließer

EN 1155:1997 + A1:2002 (D)
Feststellanlagen

EN 1158:1997 + A1:2002 (D)
Schließfolgeregelungen

EN 1906:2012 (D)
Türdrücker- und knäufe

EN 179:2008 (D)
Notausgangsverschlüsse mit Drücker/Stoßplatte

EN 1125:2008 (D)
Panikverschlüsse mit Betätigungsstange

EN 12209:2003 (D)
Schlösser

EN 1935:2002 (D)
Bänder

esco METALLBAUSYSTEME

EN 1154:1996 + A1:2002 (D)

Türschließer

Klassifizierungsschlüssel - Beispiel: ECO TS 61

1	2	3	4	5	6
4	8	5 2	1	1	4

1 Anwendungsklasse

Klasse 3: Zum Schließen von Türen aus mindestens 105° Öffnung
Klasse 4: Zum Schließen von Türen aus 180° Öffnung

2 Dauerfunktionstüchtigkeit

Für Türschließer dieser Norm ist nur eine Dauerprüfung festgelegt:
Klasse 8: 500.000 Prüfzyklen

3 Türschließergröße

Klasse 1-7: Siehe Tabelle unten: Falls für unterschiedliche Größen geeignet, **minimale und maximale Größe** angeben

Türschließergröße	Empfohlene Türflügelbreite	Gewicht der Prüftür	Schließmoment				Öffnungsmoment	Türschließer Wirkungsgrad
			zwischen 0° und 4°		zwischen 88° und 92°	bei jedem anderen Öffnungswinkel	zwischen 0° und 60°	zwischen 0° und 4°
	mm (max.)	kg	Nm (min.)	Nm (max.)	Nm (min.)	Nm (min.)	Nm (max.)	% (min.)
1	750	20	9	13	3	2	26	50
2	850	40	13	18	4	3	36	50
3	950	60	18	26	6	4	47	55
4	1.100	80	26	37	9	6	62	60
5	1.250	100	37	54	12	8	83	65
6	1.400	120	54	87	18	11	134	65
7	1.600	160	87	140	29	18	215	65

4 Eignung für Feuer- / Rauchschutztüren

Klasse 0: Nicht geeignet zur Verwendung an Feuer- / Rauchschutztüren
Klasse 1: Geeignet zur Verwendung an Feuer- / Rauchschutztüren

5 Sicherheit

Klasse 1: Alle Türschließer müssen den wesentlichen Anforderungen an die Nutzungssicherheit genügen; Aus diesem Grund ist nur Klasse 1 festgelegt

6 Korrosionsbeständigkeit

Klasse 0: Keine definierte Korrosionsbeständigkeit
Klasse 1: Geringe Korrosionsbeständigkeit
Klasse 2: Mittlere Korrosionsbeständigkeit
Klasse 3: Hohe Korrosionsbeständigkeit
Klasse 4: Sehr hohe Korrosionsbeständigkeit

EN 1155:1997 + A1:2002 (D)

Elektrisch betriebene Feststellanlagen

Klassifizierungsschlüssel - Beispiel: ECO SR-EFR

1	2	3	4	5	6
3	5	6 3	1	1	0

1 Anwendungsklasse

Klasse 3: Für Türen an öffentlichen Gebäuden und anderen, wo die Bereitschaft zur Sorgfalt gering, das heißt wo die Wahrscheinlichkeit des unsachgemäßen Umgangs mit der Tür gegeben ist

2 Dauerfunktionstüchtigkeit

Für Geräte dieser Norm sind zwei Dauerprüfungen festgelegt:
Klasse 5: 50.000 Prüfzyklen
Klasse 8: 500.000 Prüfzyklen (u. a. Freilauftürschließer)

3 Feststellungsgröße

Klasse 3-7: Siehe Tabelle unten: Falls für unterschiedliche Größen geeignet, **minimale und maximale Größe** angeben

Feststellungsgröße	Empfohlene Türflügelbreite mm (max.)	Gewicht der Prüftür kg	Überlast Fallgewicht kg	Prüftür Reibungsmoment Nm (max.)
3	950	60	15	0,3
4	1.100	80	18	0,4
5	1.250	100	21	0,5
6	1.400	120	27	0,6
7	1.600	160	36	0,8

4 Eignung für Feuer- / Rauchschutztüren

Klasse 1: Geeignet zur Verwendung an Feuer- / Rauchschutztüren

5 Sicherheit

Klasse 1: Alle elektrisch betriebenen Feststellvorrichtungen müssen den wesentlichen Anforderungen an die Nutzungssicherheit genügen; Aus diesem Grund ist nur Klasse 1 festgelegt

6 Korrosionsbeständigkeit

Klasse 0: Keine definierte Korrosionsbeständigkeit
Klasse 1: Geringe Korrosionsbeständigkeit
Klasse 2: Mittlere Korrosionsbeständigkeit
Klasse 3: Hohe Korrosionsbeständigkeit
Klasse 4: Sehr hohe Korrosionsbeständigkeit

EN 1158:1997 + A1:2002 (D)

Schließfolgeregelungen

Klassifizierungsschlüssel - Beispiel: ECO SR

1	2	3	4	5	6
3	5	6 3	1	1	3

1 Anwendungsklasse

Klasse 3: Für alle Innen- und Außentüren an öffentlichen Gebäuden und anderen, wo die Bereitschaft zur Sorgfalt gering und wo die Wahrscheinlichkeit des unsachgemäßen Umgangs mit der Tür gegeben ist

2 Dauerfunktionstüchtigkeit

Für Geräte dieser Norm sind zwei Dauerprüfungen festgelegt:
Klasse 5: 50.000 Prüfzyklen
Klasse 8: 500.000 Prüfzyklen (in Verbindung mit Öffnungsautomatik / Drehtürantriebe)

3 Schließfolgereglergröße

Klasse 3-7: Siehe Tabelle unten: Falls für unterschiedliche Größen geeignet, **minimale und maximale Größe** angeben

Schließfolgereglergröße	Empfohlene Türflügelbreite mm (max.)	Gewicht der Prüftür kg	Abstand zwischen den Drehachsen der Türbänder mm (max.)	Prüftür Reibungsmoment Nm (max.)
3	950	60	1.900	0,3
4	1.100	80	2.200	0,4
5	1.250	100	2.500	0,5
6	1.400	120	2.800	0,6
7	1.600	160	3.200	0,8

4 Eignung für Feuer- / Rauchschutztüren

Klasse 0: Nicht geeignet zur Verwendung an Feuer- / Rauchschutztüren
Klasse 1: Geeignet zur Verwendung an Feuer- / Rauchschutztüren

5 Sicherheit

Klasse 1: Alle Schließfolgeregler müssen den wesentlichen Anforderungen an die Nutzungssicherheit genügen; Aus diesem Grund ist nur Klasse 1 festgelegt

6 Korrosionsbeständigkeit

Klasse 0: Keine definierte Korrosionsbeständigkeit
Klasse 1: Geringe Korrosionsbeständigkeit
Klasse 2: Mittlere Korrosionsbeständigkeit
Klasse 3: Hohe Korrosionsbeständigkeit
Klasse 4: Sehr hohe Korrosionsbeständigkeit

EN 1906:2012 (D)

Türdrücker- und knäufe

Klassifizierungsschlüssel - Beispiel: OKL Magis

1	2	3	4	5	6	7	8
4	D9	–	B1	1	5	0	B

1 Gebrauchskategorie

Klasse 1: Mittlere Betätigungshäufigkeit, große Sorgfalt, geringes Risiko falscher Anwendung, z. B. Innentüren von Wohnhäusern
Klasse 2: Mittlere Betätigungshäufigkeit, gewisse Sorgfalt, gewisses Risiko falscher Anwendung, z. B. Innentüren in Bürogebäuden
Klasse 3: Häufige Benutzung, geringe Sorgfalt, hohes Risiko falscher Anwendung, z. B. Türen in Bürogebäuden mit Publikum
Klasse 4: Häufige Gewaltanwendungen oder Sachbeschädigungen, z. B. in Fußballstadien, Schulen, öffentlichen Toiletten

2 Dauerfunktionstüchtigkeit

Klasse 6: 100.000 Prüfzyklen
Klasse 7: 200.000 Prüfzyklen
Klasse D9: MPA *plus* 1 Mio. Prüfzyklen

3 Masse der Prüftür

Klasse –: Keine Klassifizierung

4 Feuerbeständigkeit

Klasse 0: Keine Leistung festgelegt
Klasse A: Geeignet für den Einbau in Rauchschutztüren
Klasse A1: Geeignet für den Einbau in Rauchschutztüren, mit 200.000 Prüfzyklen an einer Prüftür geprüft
Klasse B: Geeignet für den Einbau in Rauch- und Feuerschutztüren
Klasse B1: Geeignet für den Einbau in Rauch- und Feuerschutztüren, mit 200.000 Prüfzyklen an einer Prüftür geprüft
Klasse C: Geeignet für den Einbau in Rauch- und Feuerschutztüren mit Anforderungen an Feuerschutzeinlagen in Schild, Türrosette und Schlüsselrosette
Klasse C1: Geeignet für den Einbau in Rauch- und Feuerschutztüren mit Anforderungen an Feuerschutzeinlagen in Schild, Türrosette und Schlüsselrosette, mit 200.000 Prüfzyklen an einer Prüftür geprüft
Klasse D: Geeignet für den Einbau in Rauch- und Feuerschutztüren mit Anforderungen an einen besonderen Drücker-Kern im Türdrücker/-knauf
Klasse D1: Geeignet für den Einbau in Rauch- und Feuerschutztüren mit Anforderungen an einen besonderen Drücker-Kern im Türdrücker/-knauf, mit 200.000 Prüfzyklen an einer Prüftür geprüft

5 Sicherheit

Klasse 0: Normaler Gebrauch
Klasse 1: Sicherheitsanwendungen

6 Korrosionsbeständigkeit

Klasse 0: Keine
Klasse 1: Gering
Klasse 2: Mäßig
Klasse 3: Hoch
Klasse 4: Sehr hoch
Klasse 5: Extrem hoch

7 Sicherheit - Einbruchschutz

Klasse 0: Nicht einbruchhemmend
Klasse 1: Gering einbruchhemmend
Klasse 2: Mäßig einbruchhemmend
Klasse 3: Stark einbruchhemmend
Klasse 4: Extrem einbruchhemmend

8 Ausführungsart

Typ A: Mit Federunterstützung
Typ U: Ohne Federsystem
Typ B: Mit Federvorspannung (meist mit 90° Festanschlag)

EN 179:2008 (D)

Notausgangsverschlüsse mit Drücker/Stoßplatte

Klassifizierungsschlüssel - Beispiel: ECO GBS 92 D / OKL Magis, D-110

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3	7	7	B	1	3	5	2	A	B

1 Klasse der Nutzung

Klasse 3: Hohe Nutzungshäufigkeit, begleitet von nur wenig Anreiz zur Sorgfalt, d. h., wo die Möglichkeit eines Unfalls oder eines Missbrauchs gegeben ist

2 Dauerfunktionstüchtigkeit

Klasse 6: 100.000 Prüfzyklen
Klasse 7: 200.000 Prüfzyklen

3 Masse der Prüftür

Klasse 5: Bis 100 kg
Klasse 6: Bis 200 kg
Klasse 7: Über 200 kg

4 Eignung für Feuer- / Rauchschutztüren

Klasse 0: Nicht geeignet zur Verwendung an Feuer- / Rauchschutztüren
Klasse A: Geeignet zur Verwendung an Feuer- / Rauchschutztüren auf der Grundlage von der Anforderungen von **B.1**
Klasse B: Geeignet zur Verwendung an Feuer- / Rauchschutztüren auf der Grundlage einer Prüfung nach **EN 1634-1**

5 Sicherheit - Personenschutz

Klasse 1: Jeder Notausgangsverschluss erfüllt eine kritische Sicherheitsfunktion; Deshalb wurde für die Anwendung nur die höchste Klasse festgelegt

6 Korrosionsbeständigkeit

Zwei Klassen nach **EN 1670:2007**, Abschnitt 5.6
Klasse 3: 96 h (hohe Korrosionsbeständigkeit)
Klasse 4: 240 h (sehr hohe Korrosionsbeständigkeit)

7 Sicherheit - Einbruchschutz

Klasse 2: 1.000 N
Klasse 3: 2.000 N
Klasse 4: 3.000 N
Klasse 5: 5.000 N

8 Überstand des Bedienelements

Klasse 1: Überstand bis 150 mm (Hochüberstand)
Klasse 2: Überstand bis 100 mm (Normalüberstand)

9 Betätigungsart

Typ A: Notausgangsverschluss mit „Drückerbetätigung"
Typ B: Notausgangsverschluss mit „Stoßplattenbetätigung"

10 Anwendungsbereich der Tür

Klasse A: Nach außen öffnende einflügelige Fluchttür, zweiflügelige Fluchttür: Gang- oder Standflügel
Klasse B: Nur nach außen öffnende einflügelige Fluchttür
Klasse C: Nach außen öffnende zweiflügelige Fluchttür: nur Standflügel
Klasse D: Nur nach innen öffnende einflügelige Fluchttür

EN 1125:2008 (D)

Panikverschlüsse mit Betätigungsstange

Klassifizierungsschlüssel - Beispiel: ECO GBS 93 B / EPN 2000 II

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3	7	7	B	1	3	2	2	B	A

1 Klasse der Nutzung

Klasse 3: Hohe Nutzungshäufigkeit, begleitet von nur wenig Anreiz zur Sorgfalt, d. h., wo die Möglichkeit eines Unfalls oder eines Missbrauchs gegeben ist

2 Dauerfunktionstüchtigkeit

Klasse 6: 100.000 Prüfzyklen
Klasse 7: 200.000 Prüfzyklen

3 Masse der Tür

Klasse 5: Bis 100 kg
Klasse 6: Bis 200 kg
Klasse 7: Über 200 kg

4 Eignung für Feuer- / Rauchschutztüren

Klasse 0: Nicht geeignet zur Verwendung an Feuer- / Rauchschutztüren
Klasse A: Geeignet zur Verwendung an Feuer- / Rauchschutztüren auf der Grundlage von der Anforderungen von **B.1**
Klasse B: Geeignet zur Verwendung an Feuer- / Rauchschutztüren auf der Grundlage einer Prüfung nach **EN 1634-1**

5 Sicherheit - Personenschutz

Klasse 1: Jeder Paniktürverschluss erfüllt eine kritische Sicherheitsfunktion; Deshalb wurde für die Anwendung nur die höchste Klasse festgelegt

6 Korrosionsbeständigkeit

Zwei Klassen nach **EN 1670:2007**, Abschnitt 5.6
Klasse 3: 96 h (hohe Korrosionsbeständigkeit)
Klasse 4: 240 h (sehr hohe Korrosionsbeständigkeit)

7 Sicherheit - Einbruchschutz

Klasse 2: Panikverschlüsse sind hauptsächlich für die Betätigung einer Tür von der Innenseite her vorgesehen; die Anforderungen an den Einbruchschutz sind gegenüber denen den an den Schutz von Personen zweitrangig

8 Überstand der horiz. Betätigungsstange

Klasse 1: Überstand bis 150 mm (Hochüberstand)
Klasse 2: Überstand bis 100 mm (Normalüberstand)

9 Betätigungsart der Betätigungsstange

Typ A: Paniktürverschluss mit „Griffstangenbetätigung"
Typ B: Paniktürverschluss mit „Druckstangenbetätigung"

10 Anwendungsbereich der Tür

Klasse A: Einflügelige Tür, zweiflügelige Tür: Gang- oder Standflügel
Klasse B: Nur einflügelige Tür
Klasse C: Zweiflügelige Tür: nur Standflügel